Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 21 (1903)

Heft: 383

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 383 XXI. Jahrgang. Bern, Freitag, 9. Oktober. 1903 Zweites Blatt.

Berne, Vendredi, 9 octobre. XXIme année. № 383 Deuxième feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle). — Offizielle und private Diskontosätze.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Genfer Lebensversicherungs-Gesellschaft in Genf.

Das Rechtsdomizil für den **Kanton St. Gallen** wird hiermit verzeigt bei Herrn **A. Dütschler-Schweizer**, Tigerbergstrasse 9, in St. Gallen, an Stelle des Herrn Dr. O. Lehmann, Advokat, daselbst.

(D. 110) *Der Direktor:* **H. Aubert.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf.

1903. 5. Oktober. Die **Brennereigenossenschaft Kirchberg-Koppigen-Ersigen**, mit Sitz in Ersigen (S. H. A. B. Nr. 371 vom 4. November 1901, pag. 1481), hat in ihrer Hauptversammlung vom 16. Juli 1903 die Aufsichtskommission (Vorstand) bestellt wie folgt: Präsident an Stelle des ablehnenden Ed. Kunz: Johann Hauert-Bracher, Landwirt, in Ersigen; Vizepräsident am Platze des ebenfalls ablehnenden Albert Bracher: Ernst Schönauer, Landwirt, in Ersigen, welcher zugleich auch als Kassier zu amtieren hat. Mitglieder: Ferdinand Christen, in Niederösch, bisheriger; Karl Egger, in Koppigen, bisheriger; Albert Marti, in Kirchberg, ebenfalls bisheriger; Rudolf Lehmann, in Rüedtligen und Jakob Wertmüller, in Ersigen; Sekretär: Notar Friedrich Krebs, in Ersigen. Der Präsident Johann Hauert führt namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

5. Oktober. Unter der Firma **Käsereigesellschaft Gommerkinden**, mit Sitz in Gommerkinden, Gemeinde Hasle, besteht gemäss Statuten vom 24. Juli 1899 eine Genossenschaft, welche die Hebung und Förderung der Landwirtschaft durch bestmögliche Verwertung der von den Genossenschaftern über ihren eigenen Bedarf hinaus zu produzierenden Milch durch Käse- und Butterbereitung, sei es durch den Betrieb dieses Geschäftes auf eigene Rechnung oder durch Verkauf der Milch an einen Dritten zu eben dieser Verwendung oder durch sofortigen Verkauf der Milch in natürlichem Zustande, zum Zwecke hat. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung an den Vorstand der Genossenschaft und Aufnahmebeschluss der Hauptversammlung, wozu ⅔ der Stimmen der Anwesenden erforderlich sind. Der Austritt kann erfolgen auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. Oktober) nach vorheriger zweimonatlicher Kündigung; die Mitgliedschaft geht ferner verloren durch Ausschluss durch die Hauptversammlung. Geht ein Gesellschafter mit Tod ab, so treten dessen Erben in seine Rechte und Pflichten ein. Das austretende oder ausgeschlossene Mitglied hat keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Durch Ausgabe von 116 Stück Anteilscheine à Fr. 100 wird ein Genossenschaftskapital gebildet im Betrage von Fr. 11,600. Die bereits beigetretenen Genossenschafter sind verpflichtet für Fr. 11,200 Anteilscheine im Verhältnis der Zahl ihrer Milchkühe zu übernehmen; die übrig bleibenden vier Stück Anteilscheine werden für neueintretende Mitglieder, von denen jedes wenigstens ein Stück zu übernehmen hat, reserviert. Die Anteilscheine werden den im Besitze der Genossenschafter befindlichen Heimwesen zugeteilt und als Pertinenzen derselben erklärt; sie dürfen nicht von diesen Heimwesen veräussert werden und können somit nur mit denselben handändern. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für Genossenschaftsschulden ist ausgeschlossen; es haftet für dieselben nur das Vermögen der Genossenschaft. Aus dem Ertrage der gelieferten Milch und der sonstigen Einnahmen sind zuerst die Zinsen für die Kapitalschulden und Anteilscheine, die Kosten des Unterhalts des Gebäudes und der Gerätschaften und die Betriebskosten zu bezahlen. Die Differenz zwischen dem Bruttoertrag und den Ausgaben bildet den Reingewinn der Genossenschaft; derselbe ist unter die Genossenschafter und übrigen Milchlieferanten pro rata ihres gelieferten Milchquantums zu verteilen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung und der Vorstand, welcher aus sechs Mitgliedern, die jeweilen auf drei Jahre gewählt werden, besteht. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Hüttenmeister, der Vizehüttenmeister und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: 1) Niklaus Müller, von Hasle, Landwirt, in Gommerkinden daselbst, Hüttenmeister; 2) Friedrich Rüfenacht, von Walkringen, Landwirt, in der Wydenmatt daselbst, Sekretär; 3) Jakob Jakob, von Langnau, Landwirt, in der Grindlachen bei Walkringen, Vizehüttenmeister, zugleich Kassier; 4) Christian Hofer, von Hasle, Pächter, zu Gommerkinden, Milchfecker; 5) Christian Kunz, von Trub, Landwirt, in der Rubenweid, Milchfecker; 6) Jakob Schweizer, von Hasle, Landwirt, in Gommerkinden, Milchfecker.

7. Oktober. Die Kursaaletablissements von Baden (Aargau), Genf, Luzern, Interlaken, Montreux und Thun sind zu einem **Verband Schweizerischer Kursaalgesellschaften** zusammengetreten, welcher seinen Sitz am Domizil des jeweiligen Verbandspräsidenten, derzeit in Interlaken hat. Andere schweiz. Kursaalgesellschaften können jederzeit beitreten. Der Verein hat den Zweck, die gemeinsamen Interessen der genannten Kursaalgesellschaften und ihrer Mitglieder zu fördern und sich zur Wahrung der speziellen Interessen tatkräftig zu unterstützen. Insbesondere werden sie solidarisch Propaganda und Reklame zur Förderung des Fremdenverkehrs machen. Das Verbandskomitee vertritt den Verein nach aussen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet einzig das Vereinsvermögen desselben. Die Statuten sind am 16. Juni 1902 endgültig festgestellt worden. Der Verband ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die Bekanntmachungen des Verbands geschehen durch Einladungen an die beteiligten Kursaalgesellschaften. Organe des Vereins sind: 1) Die Delegiertenversammlung; 2) das aus 3 Mitgliedern bestehende Verbandskomitee, welches seinen Sekretär und Kassier ernennt. Der Präsident resp. der Vizepräsident führt die verbindliche Unterschrift. Präsident des Vereins ist Dr. jur. F. Michel, Nationalrat, Interlaken; Vizepräsident ist J. Gut-Schnyder, Bankier, in Luzern; weiteres Mitglied ist H. Lehner, Baden; Sekretär und Kassier ist G. Wymann, Interlaken.

7. Oktober. Unter dem Namen **Musikgesellschaft Gsteigwyler** besteht, mit Sitz in Gsteigwyler, ein Verein, welcher die Pflege der Musik und der Geselligkeit zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 23. August 1903 festgesetzt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahme durch Gesellschaftsbeschluss und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 20. Das wöchentliche Unterhaltungsgeld beträgt 20 Cts. Austritt kann jederzeit gegen Bezahlung eines Austrittsgeldes von Fr. 10 erfolgen. Ferner durch Tod oder Ausschluss durch Gesellschaftsbeschluss. Die Bekanntmachungen des Vereins geschehen durch persönliches Umbieten. Die Organe des Vereins sind: 1) die Vereinsversammlung; 2) der Vorstand, bestehend aus Präsident, Sekretär, Kassier und Materialverwalter. Namens des Vereins führen der Präsident und der Sekretär kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Friedr. Feuz, Friedrichs; Sekretär ist Johann Feuz, Johs., beide von und zu Gsteigwiler.

Glarus — Glaris — Glarona

1903. 7. Oktober. Unter der Firma **Schweizerische Eternit-Werke A. G.** hat sich, mit dem Sitze in Glarus, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck des Unternehmens ist: *a.* die Fabrikation und Verwertung von Eternit-Produkten (Patent Hatschek) und anderer technischer Spezialitäten in der Schweiz und in andern Staaten; *b.* der Ankauf der durch das Initiativ-Komitee erworbenen Lizenzrechte für die Schweiz und der von diesem Komitee erworbenen Fabrikanlagen in Niederurnen; *c.* die Durchführung aller mit obigen Zwecken in Verbindung stehenden technischen, kaufmännischen und finanziellen Geschäfte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 22. September 1903 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt achthunderttausend Franken (Fr. 800,000) und ist eingeteilt in 160 Aktien von je Fr. 5000. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» in Bern und in der «Neuen Zürcher Zeitung» in Zürich, sowie in andern vom Verwaltungsrate noch zu bestimmenden Blättern. Zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen und zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift für dieselbe ist der vom Verwaltungsrate gewählte Delegierte befugt. Delegierter der Gesellschaft ist A. Steinhrunner, in Zürich II.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1903. 1er octobre. La raison **Raymond Perritaz**, à Pont-la-Ville, est radiée ensuite de renonciation du titulaire à l'exploitation de l'auberge de Pont-la-Ville.

2 octobre. Le chef de la maison **Emile Pasquier**, à Maules, est Emile Pasquier, fieu François-Joseph, originaire de Maules, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie, mercerie. Magasin et bureau: au village.

3 octobre. La raison **Remy Léon**, à Charmey, est radiée ensuite de renonciation du titulaire à son commerce de bois.

3 octobre. La maison **P. Mauron**, adjoint, à l'exploitation du Café de la Fleur de Lys, le commerce de bois. Bureau: Café de la Fleur de Lys, à Bulle.

3 octobre. Le chef de la maison **Pl. Jaquet**, à Gruyères, est Placide Jaquet, feu Antide, originaire d'Estavannens, professeur, à Gruyères. Genre de commerce: Epicerie, boulangerie, mercerie. Magasin et bureau: en ville.

5 octobre. La raison **Marguerite Gremion**, à Pringy, est radiée ensuite du décès du titulaire.

5 octobre. La raison **Cyprien Ruffieux**, Hôtel-pension de la Fleur de Lys, à Gruyères, est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison Auguste Ruffieux, au même lieu.

Le chef de la maison **Auguste Ruffieux**, à Gruyères, est Auguste Ruffieux, feu Cyprien, originaire de Gruyères, y domicilié. La maison reprend l'actif et le passif de la maison Cyprien Ruffieux, Hôtel de la Fleur de Lys, à Gruyères Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la Fleur de Lys, pension. Etablissement et bureau: en ville.

6 octobre. Le chef de la maison **Joseph Niquille**, au Perrey, à Charmey, est Joseph Niquille, fieu Jean Claude, originaire de Charmey, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie, mercerie. Magasin et bureau: au Perrey.

6 octobre. Le chef de la maison **Victor Sermoud**, à Cerniat, est Victor Sermoud, fleu Jules, originaire de La Tour et Gruyères, domicilié à Cerniat. Genre de commerce: Epicerie, boulangerie. Magasin et bureau: au village.

Bureau de Fribourg.

7 octobre. Le chef de la maison **M. Andrey**, à Fribourg, est Marcel fleu Pierre Andrey, de Cerniat, à Fribourg. Genre de commerce: Exploitation de la pinte de l'Hôtel national.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1903. 3. Oktober. Inhaber der Firma **L. Ferrari** in Solothurn ist Ludwig Ferrari, von Tradati (Italien), in Solothurn. Natur des Gesphäfts: Coiffeur-, Parfümerie- und Krawattengeschäft. Geschäftslokal: Hauptgasse Nr. 91.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1903. 5 ottobre. La società in nome collettivo **Francesco Veladini e C°**, in Lugano (F. u. s. di c. del 10 luglio 1903, n° 274, pag. 1093), ha aggiunto al suo genere di commercio: Pubblicazione del giornale «Gazzetta Ticinese».

5 ottobre. La proprietaria della ditta **Balconi Savina Ved^a**, in Lugano, è Savina Balconi, vedova fu Desterio, nata Braga, di Cernusco (Italia), domiciliata a Lugano. Genere di commercio: Fotografia.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1903. 6 octobre. Le chef de la maison **Louis DuBois**, au Locle (F. o. s. du c. du 15 octobre 1897, n° 262, page 1075), Louis DuBois, du Locle, y domicilié, change sa raison de commerce en celle de **L. DuBois-Franck.**

6 octobre. La maison **L. DuBois-Franck**, au Locle, donne procuration collective à Alfred-Ulysse Vuille, de La Sagne et de la Ferrière, et James-Eugène Fabry, de Neuchâtel et Coffrane, domiciliés, le premier au Locle et le second à La Chaux-de-Fonds.

Genf — Genève — Ginevra

1903. 6 octobre. La raison **L. E. Schaufelberger**, à Genève (F. o. s. du c. du 3 septembre 1889, page 698), est radiée ensuite de l'association ci-après constituée.

Les suivants: Louis-Edouard Schaufelberger, père, de Genève, domicilié à Lancy, Jean-Gustave Schaufelberger, fils, de Genève, y domicilié, et John-Edmond Schaufelberger, fils, de Genève, domicilié à Lancy, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **L. E. Schaufelberger et fils**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er juillet 1903, et a repris dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «L. E. Schaufelberger» radiée. Genre d'affaires: Quincaillerie, mercerie et papeterie en gros. Locaux: 7 et 9, Rue du Prince.

6 octobre. La raison **Léon Berchtold**, à Genève (F. o. s. du c. du 20 avril 1894, page 402), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 27 mars 1903.

La maison est continuée dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous forme de société en nom collectif et sous la raison sociale **Hoirie Léon Berchtold**, à Genève, entre les héritiers du défunt, qui sont: sa veuve Victorine-Eugénie Berchtold, née Suet, et ses enfants, Marguerite-Mathilde Berchtold, Alfred-Alexis Berchtold, tous trois d'origine française, et domiciliés à Plainpalais, et Jeanne-Amélie Berchtold, femme autorisée de Pierre Kluczynski, de Genève, domiciliée à Carouge. Genre d'affaires: Entreprises de bâtiments. Bureaux: Rue Lissignol. L'associé Alfred-Alexis Berchtold a seul la signature sociale. La société a en outre donné dès ce jour procuration à Pierre Kluczynski, sus-désigné.

6 octobre. Le chef de la maison **A. Berchtold**, à Genève, commencée en août 1903, est Alfred-Alexis Berchtold, d'origine française, domiciliié à Plainpalais. Genre d'affaires: Entreprise de bâtiments. Bureaux: 5, Rue Lissignol.

6 octobre. Les suivants: Louis Galli et Louis-Philippe Barone, tous deux d'origine italienne, le premier domicilié à Genève, et le second à Plainpalais, ont constitué à Genève sous la raison sociale **L. Galli et Barone**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er nov. 1902. Genre d'affaires: Entreprise de serrurerie en tous genres. Locaux: 9, Rue Voltaire.

6 octobre. Suivant extraits des procès-verbaux de son assemblée générale du 13 avril 1903, et de sa séance du comité du 20 août 1903, l'association dite **Caisse de retraite des Gardes-Frontière du sixième Arrondissement des Douanes Suisses**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 6 avril 1900, page 523), a nommé Léon Genoud, domicilié à Thônex, secrétaire, et Henri Pasche, domicilié à Croix de Rozon, membre de son comité, en remplacement de F. Boulet et All. Felber, dont les fonctions ont pris fin.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 16430. — 6. Oktober 1903, 8 Uhr.

Dollfus-Mieg & Cie Aktiengesellschaft, Fabrik,
Mülhausen (Elsass, Deutschland).

Garne, Zwirne, Litzen, Zierschnüre und Kordeln aus Baumwolle, Schafwolle, Seide, Leinen, Jute und Ramie.

ALSA

Nr. 16431. — 6. Oktober 1903, 8 Uhr.

Dollfus-Mieg & Cie Aktiengesellschaft, Fabrik,
Mülhausen (Elsass, Deutschland).

Garne, Zwirne, Litzen, Zierschnüre und Kordeln aus Baumwolle, Schafwolle, Seide, Leinen, Jute und Ramie.

ALSATIA

Nr. 16432. — 7. Oktober 1903, 8 Uhr.

Braunkohlen-Briket-Verkaufsverein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Köln a. Rh. (Deutschland).

Braunkohlen-Brikets.

(Uebertragung von Nr. 14160 des Verkaufsverein der Rheinischen Braunkohlen-Briketwerke, G. m. b. H.)

Union

Tableau comparatif des poinçonnements effectués et des essais faits par les bureaux de contrôle des ouvrages d'or et d'argent pendant le 3me trimestre de chacune des années 1902 et 1903.

Bureaux	Boîtes de montres poinçonnées								Boîtes payant double taxe, et boîtes refusées au poinçonnement		Objets de bijouterie et d'orfèvrerie poinçonnés				Essais de lingots d'or et d'argent			
	Boîtes d'or		Boîtes d'argent		Total des boîtes													
	1902	1903	1902	1903	1902		1903		1902	1903	1902		1903		1902		1903	
	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	%	Pièces	%	Pièces	Pièces	Pièces	%	Pièces	%	Nombre	%	Nombre	%
1. Bienne	7,355	6,664	115,015	81,957	122,370	15,4	88,621	12,4	307	153	1,488	10,1	1,432	7,5	583	12,2	594	13,4
2. Chaux-de-Fonds	102,245	106,480	15,700	16,958	117,945	14,8	122,438	17,1	480	449	493	3,4	93	0,5	2,900	60,7	2,643	59,4
3. Delémont	2,790	—	22,172	21,108	24,962	3,1	21,108	2,9	306	18	2	0,0	—	—	167	3,5	67	1,5
4. Fleurier	2,280	1,563	34,344	26,499	36,624	4,6	28,062	3,9	18	50	3	0,0	—	—	135	2,8	112	2,5
5. Genève	3,383	4,249	31,804	31 236	35,187	4,4	35,485	4,9	—	—	3,031	20,9	4,063	21,4	1	0,0	—	—
6. Granges (Soleure)	462	842	93,205	86,748	93,667	11,8	87,090	12,2	117	19	—	—	—	—	181	3,8	162	3,6
7. Locle	16,342	17,511	17,547	17,537	33,889	4,3	35,048	4,9	12	—	706	4,8	162	0,9	209	4,4	185	4,2
8. Neuchâtel	—	—	4,166	3,816	4,166	0,5	3,816	0,5	108	—	10	0,0	1	0,0	41	0,9	139	3,1
9. Noirmont	3,048	2,839	97,556	93,208	100,604	12,6	96,047	13,5	252	—	—	—	—	—	103	2,1	132	3,0
10. Porrentruy	36	54	45,149	45,373	45,185	5,7	45,427	6,3	96	181	—	—	—	—	93	1,9	123	2,8
11. St-Imier	1,874	2,801	50,415	43,547	52,289	6,6	46,348	6,5	258	102	—	—	24	0,1	165	3,5	95	2,1
12. Schaffhouse	—	—	28,755	19,530	23,755	3,0	19,530	2,7	—	—	8,993	60,8	13,248	69,6	109	2,3	97	2,2
13. Tramelan	—	—	104,730	87,066	104,730	13,2	87,066	12,2	222	49	—	—	—	—	92	1,9	100	2,2
Total	139,815	142,503	655,558	573,583	795,373	100	716,086	100	2,171	1,021	14,791	100	19,023	100	4,779	100	4,449	100
Plus 1903	—	2,688	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,232	28,6	—	—	—	—
Moins 1903	—	—	—	81,975	—	—	79,287	9,9	—	1,150	—	—	—	—	—	—	330	6,9

Berne, le 7 octobre 1903.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Offizielle und private Diskontosätze.

Mitgeteilt von der Kantonalbank Bern.

(Der Privat- resp. Marktsatz ist der Nehmersatz erster Banken für langsichtige Accepte.)

1903	Schweiz Offiz. Satz	Schweiz Privat-Satz	Belgien Offiz. Satz	Belgien Markt-Satz	Deutschland Offiz. Satz	Deutschland Privat-Satz	Holland Offiz. Satz	Holland Markt-Satz	Mailand Offiz. Satz	Mailand Markt-Satz	London Offiz. Satz	London Markt-Satz	Paris Offiz. Satz	Paris Markt-Satz	Wien Offiz. Satz	Wien Markt-Satz	St. Petersburg Offiz. Satz*	St. Petersburg Markt-Satz	New-York on call
3. Oktober	4	3⅝—¾	4	3⅜	4	3¼	3½	3 7/16	5	4¼	4	3¾—⅞	3	2⅝	3½	3 5/16	4½	5—5½	2½

* Für dreimonatliche Papiere.

Société de Comestibles à Montreux.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le **samedi, 24 octobre 1903, à 3½ heures de l'après-midi,** à la **Tonhalle de Montreux.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1902/1903.
2° Rapport des contrôleurs.
3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1903—1904.
5° Vente d'immeuble et ratification de promesse de vente.
6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires à la Banque de Montreux dès le 13 courant.

MM. les actionnaires qui désirent participer à l'assemblée pourront se procurer des cartes d'entrée à la Banque de Montreux contre dépôt de leurs titres jusqu'au 23 octobre 1903. (2032)

Montreux, le 7 octobre 1903.

Le conseil d'administration.

Gerberei Brombach
(Aktien-Gesellschaft).

Ordentliche Generalversammlung.

Die Aktionäre der Gerberei Brombach werden hiermit zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung auf **Donnerstag, den 29. Oktober 1903, nachmittags 4 Uhr,** in die **„Schmiedezunft“,** Gerbergasse 24, in **Basel,** ergebenst eingeladen. (2033)

Basel, Brombach, den 5. Oktober 1903.

Der Präsident:
(gez.) **Ad. Burckhardt-Rüsch.**

BANQUE CANTONALE DE BERNE.

Dénonciation des bons de caisse à 4 %.

En exécution d'une décision du conseil de banque, la Banque Cantonale de Berne dénonce par la présente le remboursement de **tous ses bons de caisse 4 %, émis en 1900, aux échéances respectives des coupons en 1904.**

Les porteurs des bonds sus-indiqués sont invités à présenter leurs titres acquittés, munis des coupons non échus; l'intérêt de ces bonds cessera de courir dès le jour de l'échéance fixé pour le remboursement.

La Banque Cantonale de Berne offre aux porteurs des bons dénoncés la

conversion en titres 3½ %

remboursables après trois ans, moyennant un préavis réciproque de trois mois; ce terme passé, le créancier a la faculté de dénonciation trois mois avant la fin d'une période de trois ans, et la Banque pourra dénoncer en tout temps, moyennant un préavis de six mois.

La conversion peut se faire dès ce jour, les nouveaux titres à 3½ % seront délivrés de suite sous bonification de la différenco d'intérêt de 3½ % à 4 % calculée jusqu'au jour fixé pour le remboursement.

Berne, le 18 septembre 1903.

BANQUE CANTONALE DE BERNE:
F. Mauderli.

[1952]

Schuldenruf.

Rechtlich begründete Forderungen, sowie allfällige Bürgschaftsansprachen an die Verlassenschaft des unlängst verstorbenen Herrn **Rudolf Schwarz,** sel., gew. Stenograph in Bern, beliebe man bis und mit dem **17. Oktober** nächsthin beim Unterzeichneten anzumelden. (2029,)

Bern, den 7. Oktober 1903.

Eichenberger, Notar,
Zeughausgasse 26, **Bern.**

Nichtigkeits-Erklärung.

Die Schweizerische Volksbank erlässt hiemit die Anzeige, dass das von ihr ausgestellte **Sparheft Nr. 5409, per Fr. 3118.10, zu Gunsten des Herrn Dr. Theodor Amrein in Winterthur** lautend, verloren gegangen ist.

Der allfällige Inhaber des Sparheftes wird aufgefordert, dasselbe längstens innerhalb sechs Monaten nach Erlass dieser Publikation an unserer Kasse vorzuweisen, widrigenfalls solches als annulliert betrachtet wird.

Winterthur, den 7. Mai 1903. (1001)

Schweizerische Volksbank.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (41)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Milchsatten, konische und gerade Form.
Milchtransportkannen verschiedener Systeme. (1771,)
Melkeimer und Milchmasse, gepresst.
Kannen u. Gefässe zum Kühlen der Milch, jeder Grösse.
Milch-Ausmass-Ständer.

Alles aus solidestem Material angefertigt und dauerhaft verzinnt, empfiehlt zu billigsten Preisen die

Metallwarenfabrik Zug A.-G.,
Stanz- und Emaillierwerke. — Verzinnerei.

Höchste Auszeichnungen an ersten Ausstellungen. — Prospekte gratis.

Bank in Zofingen.

EINLADUNG
zur
ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Dienstag, den 27. Oktober 1903, nachmittags 4½ Uhr,** in den **Rathaussaal** in **Zofingen.**

Traktanden:

Konstatierung der Volleinbezahlung der 1000 Stück neuen Aktien unseres Instituts à Fr. 500. (2030,)

Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Legitimation über den Aktienbesitz vom 20. bis 27. Oktober, vormittags 9 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden.

Zofingen, den 10. Oktober 1903.

Der Verwaltungsrat.

Thurg. Kantonalbank, Weinfelden.

Filialen in:
Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld und Romanshorn.
Agentur in Kreuzlingen.

Staatsgarantie.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3½ % Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt,

gegenseitig 3—5 Jahre fest und nachheriger 6monatlicher Kündigung.

Der Zinsfuss für **Sparkassaeinlagen** beträgt 3½ %.

Einzahlungen nehmen ausser den Bankbureaux entgegen: In **Zürich:** HH. **Schläpfer, Blankart & Cie.;** in **Basel;** HH. **Ehinger & Cie.;** in **St. Gallen:** HH. **Wegelin & Cie.;** in **Bern:** HH. **von Ernst & Cie.;** in **Glarus: Glarner Kantonalbank.**

[1868] **Die Direktion.**

Installateur de gaz, capable et bien au courant de la langue française, serait chargé de la **représentation** d'une maison (2031,)

d'appareils de gaz à air.

En s'occupant sérieusement de la vente, il pourrait donner beaucoup d'extension à ses affaires. On donnerait préfér. à postulant achetant évent. un appareil. Pour détails s'adresser **Chr. Voigel, Zurich III,** Feldstr. 46.

Junger Mann, 28 Jahre, bis jetzt Leiter einer grösseren Weberei, kaufmännische und praktische Erfahrung, Sprachkenntn., viel gereist, wünscht Stellung als (2012,)

Reisender

oder techn. Leiter bei grös. Weberei, wo spätere Kapitalbeteiligung möglich. Offerten unter Z W 8172 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Teilhaber.

Tüchtige kaufmännische Kraft von 25—35 Jahren, sprachenkundig und mit der Leder- oder Schuhbranche vertraut, findet Gelegenheit, bei renommierter Firma sich zu beteiligen.

Offerten sind zu adressieren an Schweiz. Kaufm. Verein, Zentralbureau für Stellenvermittlung, Sihlstrasse 20, Zürich. (2003,)

(1781)

Bin Käufer
von Münzen aller Länder ausser Kurs
zu den **höchsten Preisen.**
Kursblatt wird auf Verlangen gratis und franko zugesandt. Sendungen von auswärts werden postwendend beglichen. (1228)

J. H. Keller, vorm. H. Zandt,
Streitgasse 16, Basel.
Telephon Nr. 1782.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Letzte Neuheit
auf dem Gebiete der
Vervielfältigung:
„Graphotyp“.
Patent ✠ Nr. 22930. D. R. G. M.
Abwaschen absolut **unnötig.**
Druckfläche 22 × 28 cm.
Preis komplett Fr. 15.
Einfachster und billigster Vervielfältigungs-Apparat für Bureau, Administrationen, Vereine und Private.
Bitte, verlangen Sie ausführl. Prospekt.

Gleichzeitig empfehle Ihnen meinen
Verbesserten
Schapirographen.
Patent ✠ Nr. 6449
mit demselben Prinzip in 2 Grössen:
Nr. 2 **Druckfläche** 22×35 cm Fr. 27.
Nr. 3 » 35×50 » » 50.
Diese Apparate sind bereits in zirka 3000 Exemplaren in allen Kulturstaaten verbreitet. [1124]
Ausführliche Prospekte mit Referenzen zu Diensten.
Wiederverkäufer in allen Kantonen.

Papierhandlung
Rudolf FÜRRER, Zürich.
Geschäftsbücherfabrikation, Bureauartikel, Druckarbeiten.

Zu vermieten
oder
verkaufen.

In einer Kantonshauptstadt der Mittelschweiz ist ein

Holzbearbeitungsgeschäft,

flott eingerichtet,
mit Warenvorrat äusserst billig zu **vermieten,** eventuell zu **verkaufen.** Günstige Gelegenheit für jüngeren Kaufmann. (2015,)

Anfragen unter Chiffre L 5764 Y an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Ankauf von Münzen aller Staaten zum Tageskurs.
(21) **Picard frères** in **Biel.**

GENF.
HOTEL MÉTROPOLE.

Wasser-Zentral-Heizung neuesten Systems.

Nahe den Schulen, dem Theater und den Konzertsälen.

Man verlange das Wochenprogramm der Aufführungen.

Zimmer von Fr. 3 an mit Heizung.

Pensions-Arrangements zu billigsten Preisen. [1972]

Schweiz. Volksbank Wetzikon.

Wir künden hiemit unsere sämtlichen in den Monaten Oktober, November und Dezember 1900 ausgegebenen

4 % und 4¼ % Obligationen,

sowie die im November und Dezember 1898 auf 5 Jahre fest ausgegebenen

4 % Obligationen

zur Rückzahlung wie folgt:

Per 31. Januar 1904:
à Fr. 500 Nr. 82301/82312.
» » 1000 » 84677/84695, 86561/86591.
» » 5000 » 85147.

Per 28. Februar 1904:
à Fr. 500 Nr. 82314, 85046/85073.
» » 1000 » 86592/86660, 88036/88097, 57562/57591, 68937/68939.
» » 5000 » 85148/85151, 76055/9.

Per 31. März 1904:
à Fr. 500 Nr. 85074/85085, 69561/2.
» » 1000 » 88098/88133, 57592/57599, 68940/68949.
» » 5000 » 85152/85156.

Nach Ablauf der Kündigung hört die Verzinsung auf.

Wir offerieren den Inhabern die Konversion in **3¾ % Obligationen** al pari auf 3 Jahre fest. [2007]

Wetzikon, den 3. Oktober 1903.

Die Direktion.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld.

Aktienkapital Fr. 8,000,000. Reservefonds Fr. 2,150,000.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (1677,)

3½ % Obligationen

auf Namen oder Inhaber lautend, gegenseitig 3—5 Jahre fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Einzahlungen werden entgegengenommen bei unserer Hauptkasse in **Frauenfeld**; ferner bei unseren Filialen in **Romanshorn** und **Kreuzlingen**, sowie bei Herren **Kaufmann & Cie.** in **Basel**, Herren **Schläpfer, Blankart & Cie.** in **Zürich** und Herren **Wegelin & Cie.** in **St. Gallen.**

Frauenfeld, im August 1903.

Die Direktion.

Aktiengesellschaft
der
Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie.
in
Kriens-Luzern.

Specialitäten:

Turbinen *aller Art. Specialkonstruktionen f. Dynamobetrieb nach eigenen, patentierten Systemen. Hochdruckturbinen, Präcisions-Regulatoren höchster Leistungsfähigkeit. — Wehranlagen, Transmissionen, Hochdruckpumpen.*

Maschinen f. Holzstoff-Papier- und Kartonfabrikation.

Horizontale u. Vertikale Bandsägen *zum Schneiden von Brettern, Bauhols etc. Sägeblattschärfmaschinen.*

Kesselschmiedearbeiten *als: Dampfkessel, Reservoirs, genietete Blechröhren für Wasserleitungen.*

Drahtseilbahnen *für Personenbeförderung.*

Eiserne Brücken *Baukonstruktionen, Leitungsmaste etc.* (24)

Rohguss *in Eisen und Metall nach vorhandenem, reichhaltigem Modellager oder einzusendenden Modellen.*

Schweizerische Bundesbahnen.

Konkurrenz-Eröffnung
für Herstellung von illustrierten Affichen.

Mit Termin bis 15. Dezember 1903 wird unter den schweizerischen oder in der Schweiz wohnenden Künstlern Konkurrenz eröffnet für die Herstellung von 6 Original-Entwürfen zu illustrierten Affichen, hauptsächlich bestimmt zur Ausstellung in den Bahnhöfen, Hôtels und auf Dampfbooten des Auslandes.

Exemplare des Programms können von den Bewerbern beim Generalsekretariat der schweizerischen Bundesbahnen in Bern bezogen werden.

Bern, den 15. September 1903.

Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen.

[1910]

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aarau: Oscar Heller, Notar. Inkasso, Rechtsbureau.
Aargau: Mägenwil bei Baden. A. Rohr, Notar. Inkasso u. Rechtsbureau
Basel: DD. Burckhardt & Stückelberg, Notariat & Advokatur, Aeschenvorstadt 5.
— Dr. Otto Lutz, Advokaturbureau. 36, Aeschenvorstadt.
Bern: Amtsnotar Chr. Tenger, Inkasso.
— A. Bauer & Co, Auskünfte, Spedit., Inkas.
— Confidentia. A. Gugger. Auskunfts- und Rechtsbureau. Schweiz. Zentralstelle für Betreibungen und Prozesse.
— Emil Jenni, Internationales Handelsauskunftsbureau.
Biel: Dr. F. Courvoisier, avocat.
— C. R. Hoffmann, Advokatur u. Inkasso.
Bulle: A. Andrey, notaire, rens^ts comm.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, notaire. Encaiss^ts, recouvr^ts, rens^ts, etc.
Chur: Peter Baner, Inkasso, Rechtsvertretungen in Betreibungen, Konkursen, Accomodem., kommerz. Streitigkeiten etc.
— Joh. Hartmann, Inkasso u. Rechtsbureau.
— Jul. Menli, Inkasso, Informationen.
Davos: P. Salzgeber, Advokatur u. Ink.
Erlach: A. Bruder, Amtsnotar, Inkasso- u. Rechtsbureau. Konkurssachen, Inform.
Fribourg: E. Bleimann, avocat. Contentieux, recouvr^ts. Corresp. allem. et franç.
Genève: Herren & Guerchet.
Maison fondée en 1872.
Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention.
Tarif sur demande.
— E. Barrès, B^d du théâtre 7. Remises de commerce, v^te d'immeub^l, rens^ts, recouvr^ts.
Gränichen-Aarau: Stirnemann & Sandmeier, Rechts- u. Inkasso-Bureau.
Kreuzlingen: Dr. A. Deucher, Advokat.
Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com^l.
— Dr G. de Weiss. avocat. 13, R. Haldimand.
Locle: Dr^s M. Borel et G. Haldimann, avocats.
Lugano: Dr. E. Huber, deutsch. Fürsps.
— Adolfo Schäfer, Rappresentante. Handelsauskünfte, Inkassi, Vertretungen etc.
Luzern: Conrad Frank, Inkasso u. Inf.
— Franz Renner, Inkasso und Rechtsagenturbureau.
Montreux: L. Chalet, agent de recouvrements jurid. contentieux.
Morges: A. Dutoit, agent d'affaires patenté. Agence de renseignements commerciaux.
Moutier: A. Monnin, notaire. Recouvrements, renseig^ts, assurances, naturalis^ns.
Murten: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.
Neuchâtel: Dr Francis Mauler et Dr Edmond Berthoud, avocats et notaire.
Rheinfelden: O. Mahrer, Notariats- u. Rechtsbureau, Inf., Ink., Konkurssachen.
St. Gallen: Otto Baumann, Inkasso- und Informationsbureau, Rechtsagentur; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
— A. Härtsch, Anwalts- u Inkassobureau. Informationen für die ganze Schweiz. Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzell I.-Rh. u. A.-Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsreisender.
— A. Taeschler-Maron, patent. Rechtsagent. Inkassi u. Vertretung in Konkursen etc.
— Dr. jur V. Wellauer, Advokatur.
Schwyz: Agenturen- & Inkasso-Bureau Michael Ehrler. 30jähr. Praxis.
Küssnacht: Dr. J. Räber, Advokat. u. Inkasso. Vertr. f. ganze Zentralschw.
Sierre (Siders): O. de Chastonay, av ct not.
Solothurn: Dr. R. Marti, Advokatur und Notariat. Inkasso.
— Urs von Arx, Advokatur und Inkasso.
Spiez: Joh. Jost, Not. Vertretung, Ink.
Thal (St. Gallen): Dr. C. Roth, Advokat.
Thun: Günter & Sohn, Not., Inkassi, Inf.
Vallorbe: Jaillet, Jules, not. et greffier.
Wallenstadt: J. Bürer, R'agentur, Ink.
Weinfelden (Thurgau): Dr. H. Eilliker, a. Gerichtspräsident, Rechtsanwalt. Advokatur- und Inkassobureau.
Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.
Zürich I: Dr. Brennwald, Rechtsanwalt, Bahnhofstr. 110, Advokatur, Ink., Inform.
— Dr. L. Peyer, Advokat. Bahnhofstr. 69.

MAILAND Hôtel Métropole
(deutsches Haus).

Das einzige Hotel am Domplatz.

Elektr. Licht. — Zentralheizung. — Lift. — Mässige Preise.

[1894] **F. BALZARI & Cie.**

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie.

Wir künden hiemit unsere sämtlichen

4 % Obligationen

deren Vertragsdauer bis 31. März 1904 abläuft, zur Rückzahlung auf die vertragsgemässe Frist von 3 Monaten.

Wir offerieren die **Konversion** dieser Titel in (1975,)

3½ % Obligationen

auf 3—5 Jahre fest mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Verzinsung der nicht konvertierten Titel hört mit dem Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Diejenigen Stücke, für welche die Konversion gewünscht wird, sind behufs Abstempelung an unserer Kasse einzureichen.

Basel, den 26. September 1903.

Die Direktion.

République et Canton de Neuchâtel.

Les obligations ci-après des emprunts 4 % de 1899 et 3½ % de 1902, sorties au tirage du 1er octobre 1903, sont remboursables le 31 décembre 1903 et dès cette date, elles cesseront de porter intérêt:

Emprunt de 1899: 59 obligations.

186, 316, 339, 408, 628, 786, 941, 1234, 1276, 1287, 1303, 1428, 1554, 1593, 1628, 1653, 1734, 1774, 1850, 1923, 1945, 1989, 2008, 2011, 2037, 2248, 2268, 2530, 2690, 2731, 2959, 3046, 3122, 3194, 3200, 3206, 3224, 3258, 3369, 3908, 4086, 4170, 4317, 4335, 4410, 4454, 4549, 4628, 4665, 4666, 4798, 4827, 4849, 4881, 4889, 4982, 5000, 5049, 5168.

Emprunt de 1902: 76 obligations.

16, 87, 125, 154, 176, 345, 466, 522, 524, 586, 675, 686, 766, 952, 1035, 1048, 1138, 1155, 1299, 1314, 1462, 1533, 1536, 1708, 1798, 1806, 2113, 2220, 2285, 2675, 2742, 2900, 2991, 2997, 3180, 3259, 3818, 4024, 4069, 4250, 4352, 4592, 4621, 4627, 4769, 4818, 4913, 5067, 5100, 5454, 5570, 5677, 5867, 6323, 6334, 6363, 6365, 6373, 6391, 6404, 6425, 6426, 6464, 6469, 6518, 6530, 6532, 6550, 6552, 6580, 6599, 6610, 6635, 6657, 6662, 6693.

Les obligations ci-après, sorties à des tirages antérieurs, n'ont pas encore été présentées à l'encaissement et ont cessé de porter intérêt dès la date fixée pour leur remboursement.

Emprunt de 1899: N°s 3165, 4734. (2028,)

Neuchâtel, le 2 octobre 1903.

Le Conseiller d'Etat,
Chef du département des Finances.

Edouard Droz.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. Jent à Berne.